Buchbesprechung

Wider die ärztliche Kunst - Recht und Unrecht in der Medizin
Jörg Bossenmayer
144 S., 0 Abbildungen, geb. 2015
EUR (D) 19,99 / EUR (A) 20,60
ISBN Buch: 9783131989314
E-Book: EUR (D) 19,99 / EUR (A) 19,99
ISBN E-Book (PDF): 9783131989413
ISBN E-Book (ePub): 9783131989512

Dieses Kompendium aus „10 kleinen Horrorgeschichten“ des medizinischen Alltags wurde liebevoll von dem Autor erstellt - seines Zeichens für „uns Ärzte der versinnbildlichte Schrecken eines jeden praktisch tätigen Mediziners“ - nämlich ein Jurist mit der Spezialisierung Medizinrecht. Von ihm wird man sehr gut auf die alltäglichen kleinen Stolperfallen mit großem Sturzpotential aufmerksam gemacht. Teilweise sind die kleinen Horrorgeschichten wie ein Krimi aufgebaut, dessen Täter und Fallstricke man sofort erkennt; manchmal wäre es aber auch eine Falle gewesen, in die man selber leicht hätte hineintappen können. Polemisch witzig, ohne zu viele Schachtelsätze und trotzdem sprachlich gewandt, werden diese Geschichten erzählt. Für uns Ärzte zum Glück „unjuristisch“ ausgedrückt und somit verständlich.

Das Buch umfasst 142 Seiten ist zweifarbig gehalten, klares Schriftbild, juristische Fakten werden am Ende eines jeden Falles nochmals in der „factbox“ zusammen getragen. Auch hier bleibt der Stil, zwar juristisch konzentriert, jedoch weiterhin verständlich. Für denjenigen, der medizinrechtlich interessiert ist, werden mitunter wichtige Paragraphen - zum Glück nicht in toto - zitiert.

Zusammengefasst, ein kurzweiliges Buch, welches eine gute und erschreckende Schnittmenge des Mediziners und Juristen vermittelt, zu welcher es leider nur kommt, wenn man nicht genug aufgepasst hat: ob im Patientenumgang im klinischen und Praxisalltag oder auch unter Kollegen in Form einer ärztlichen Praxisgemeinschaft/ Jobsharinganstellung oder Praxisübernahme.

Dr. med. Corinna Webering

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.